



## **BESCHLUSSVORLAGE**

---

**FB 12**

**Tagesordnungspunkt: 1**

**Schulen des Landkreises;  
Brandschutzsanierung Katharina-Fischer-Schule**

**Anlage(n):**

**Kreisausschuss am 20.06.2016**

Alois-Schieß-Platz 2  
85435 Erding

Ansprechpartner/in:  
Matthias  
Huber

Zi.Nr.: 407

Tel. 08122/58 1021  
matthias.huber@lra-  
ed.de

Erding, 02.06.2016

öffentliche Sitzung

**Vorlagebericht:** siehe Rückseite

**Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:**

443 000 €

**Beschlussvorschlag:**

Dem Kreistag wird empfohlen für die Brandschutzsanierung an der Katharina-Fischer-Schule 443 000 € in 2017 bereitzustellen.



**LANDKREIS**  
**ERDING**

## **Vorlagebericht:**

Im Ausschuss für Bauen und Energie am 25.02.2014 wurde beschlossen an der Katharina-Fischer-Schule eine Brandschutzsanierung durchzuführen.

In der o. g. Sitzung des Ausschusses für Bauen und Energie wurden für die Brandschutzsanierung Kosten in Höhe von 400.000 € als erste sehr grobe Kostenschätzung angenommen. Insgesamt sind bisher 350.000 € bewilligt worden.

Die zur Sicherstellung der Entfluchtung des Erweiterungsbaus (welcher seit September 2014 in Betrieb ist) geforderten Maßnahmen sind mit Gesamtkosten in Höhe von 184.000 € umgesetzt worden (1. BA).

Eine für die Ausführungsplanung des 2. BA erforderliche Untersuchung der Lüftungsanlage ergab, dass eine Sanierung der Brandschutzklappen (BSK) älterer Bauart erforderlich ist, da diese Klappen nicht mehr den Anforderungen des Brandschutzkonzepts entsprechen.

Gemäß Kostenberechnung des Architekturbüros Reiser beläuft sich der **Gesamtkostenrahmen** der Brandschutzsanierung der Katharina-Fischer-Schule einschließlich der Kosten HLS aktuell auf eine Höhe von **793.000 €** (1. BA ca. 184.000 € und 2. BA ca. 609.000 €).

Da die aktuell für das Haushaltsjahr 2016 noch vorhandenen Gelder von 166.000 € nicht für die Gesamtmaßnahme der Brandschutzsanierung der Katharina-Fischer-Schule ausreichen müssten für 2017 443.000 € bereitgestellt werden.

Der Kreisausschuss wird deshalb gebeten, dem Kreistag bereits jetzt zu empfehlen die Gelder für das Haushaltsjahr 2017 bereitzustellen.

Der Bauausschuss wird über den Sachverhalt am 13.06.16 beraten und dieses Ergebnis wird in der Sitzung vorgestellt.

Hr. Pröschkowitz und die Genehmigungsbehörde wurden bei allen Phasen beteiligt.